

**MITTEILUNG Nr. 1 vom Freitag 11. Oktober 2013**

Ausgabezeitpunkt 11.00 Uhr

WINTERLICHE VERHÄLTNISSE

Eine Kaltfront aus nordwestlicher Richtung brachte in der Nacht von Donnerstag auf Freitag verbreitet Niederschläge. In den westlichen und zentralen Landesteilen sank die Schneefallgrenze besonders stark ab und sorgte somit auch in den Tallagen für nennenswerte Schneemengen. Der Neuschnee fiel im Allgemeinen mit Ausnahme der Gletscherregion auf aeren und nicht gefrorenen Boden. In mittleren Höhen sind an steilen Wiesenhängen vereinzelt Nassschneerutsche möglich. In hohen Lagen und in Gletschergebieten steigt die Gefahr für Trockenschneelawinen. Besonders in Triebsschneebereichen ist die Auslösung von Schneebrettlawinen schon bei geringer Zusatzbelastung möglich. Vor allem im Ortler Cevedale Gebiet ist zudem mit erhöhter Spaltensturzgefahr zu rechnen.

Im Falle relevanter nivometeorologischer Ereignisse werden neue Mitteilungen veröffentlicht.

Allgemeine Informationen können täglich aus dem Wetterbericht des Landeswetterdienstes unter www.provinz.bz.it/wetter entnommen werden.

Schneedaten von 08.00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	40-50 cm	40-50 cm	11.10.2013
Zentraler Alpenhauptkamm	30-40 cm	30-40 cm	11.10.2013
Östlicher Alpenhauptkamm und Hohe Tauern	5-30 cm	5-30 cm	11.10.2013
Ortler-Cevedale Gruppe	30-40 cm	30-40 cm	11.10.2013
Sarntaler und Nonsberger Alpen	10-30 cm	10-30 cm	11.10.2013
Dolomiten	5-10 cm	5-10 cm	11.10.2013